

## **Erneut Besucherrekord in der Gedenkstätte Berliner Mauer Mehr als 500.000 Menschen kamen bis Ende August 2013 in die Bernauer Straße**

Berlin, 2. September 2013 – Noch nie kamen so viele Menschen in die Gedenkstätte Berliner Mauer wie in diesem Jahr: Bereits in den ersten acht Monaten besuchte mehr als eine halbe Million Menschen die Gedenkstätte Berliner Mauer in der Bernauer Straße. Das entspricht durchschnittlich 2057 Besuchern am Tag. Im Vergleich zur Gesamtbesucherzahl des Jahres 2012 kann somit von einer weiteren Steigerung der Besucherzahlen von mehr als sieben Prozent bis Ende 2013 ausgegangen werden.

Der Direktor der Stiftung Berliner Mauer, zu der auch die Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde gehört, Prof. Dr. Axel Klausmeier, betont: "Diese erfreuliche Entwicklung unserer Besucherzahlen ist für mich und meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Bestätigung und Ansporn zugleich: Sie zeigt, dass unser Konzept, umfassende historische Information mit individuellen Perspektiven zu verbinden, funktioniert. Gleichzeitig arbeiten wir daran, unser Angebot mit Seminaren, Sonderführungen und Veranstaltungen kontinuierlich und generationsgerecht an neueste Forschungsergebnisse anzupassen und dabei touristische Anforderungen zu berücksichtigen. Denn uns geht es nicht nur um die Quantität an Besuchern, sondern gerade auch um die Qualität unserer Informationsangebote."

Neben Seminaren und Führungen für Jugendliche und Erwachsene (ab 13 Jahren) gehören auch Kinderprojektstage und Kinderführungen für Grundschulen zum Angebot. Bis Ende August 2013 wurden 1.265 Führungen, 110 Seminare und 10 Kinderprojektstage durchgeführt.

Zentraler Anziehungspunkt für die meisten Besucherinnen und Besucher ist die Außenausstellung der Gedenkstätte, die sich auf einer Länge von mehr als einem Kilometer entlang der Bernauer Straße erstreckt. Sie informiert über die Geschichte der Teilung und vermittelt die Dimension der Berliner Mauer. Mehr als die Hälfte (260.000) aller Besucherinnen und Besucher besucht zudem das Besucherzentrum der Gedenkstätte. Im 2009 errichteten Gebäude erwartet die Gäste ein Filmangebot zur historischen Einordnung sowie wechselnde Ausstellungen und ein themenspezifisch sortierter Buchstand.

Auch die Kapelle der Versöhnung, die sich auf dem Außengelände der Gedenkstätte befindet, erfreut sich großer Beliebtheit bei den Besucherinnen und Besuchern. Dort wurden in diesem Jahr bereits rund 125.000 Gäste gezählt.

---

### **Pressekontakt:**

Hannah Berger | Gedenkstätte Berliner Mauer, Bernauer Straße 111 | 13355 Berlin  
Tel. 030 / 467 9866 61 | E-Mail: [presse-gbm@stiftung-berliner-mauer.de](mailto:presse-gbm@stiftung-berliner-mauer.de)